



Fraktion in der  
Bezirksversammlung **Wandsbek**

CDU-Fraktion · Wandsbeker Königstraße 66 · 22041 Hamburg

Geschäftsstelle  
Bezirksversammlung Wandsbek

Hamburg, den 04. Dezember 2014

## **Debattenantrag**

der Mitglieder der Bezirksversammlung

Franziska Hoppermann, Claudia Folkers, Philipp Hentschel (CDU) und  
Fraktion

für die Sitzung der BV am 11.12.14

### **Grundstück des Jugendgruppenhauses Bramfeld mit den Bramfeldern entwickeln**

Das Jugendgruppenhaus in Bramfeld ist stark sanierungsbedürftig und aufgrund seiner baulichen Mängel für die weitere Nutzung der dortigen Gruppen seit Anfang 2014 gesperrt. Die Gruppenangebote finden zum Großteil im HdJ Bramfeld statt. Die Sanierungskosten werden mit einem Betrag von ca. 90.000 €, die im Rahmen eines Gutachtens ermittelt wurden, geschätzt. Diese Summe kann jedoch noch weitaus höher ausfallen, wenn aufgrund der Sanierungen das Gebäude als Neubau gelten müsste.

Gleichzeitig ist im an der Grenze von Farmsen zu Bramfeld liegenden Spielhaus die einzige Stelle der Leitung seit dem 1.10.14 aufgrund von Pensionierung weggefallen. Da das Haus in einem guten Zustand ist und ein großes Außengelände hat, bestehen Überlegungen, die Angebote samt der einen Leitungsstelle und der Honorarmittel aus dem Jugendgruppenhaus Bramfeld dort mit zu integrieren und unter einem neuen Konzept die Angebote dort gemeinsam fortzuführen.

Wird dies so umgesetzt, müssten dennoch ca. 32.000 € für den Abriss am Standort in Bramfeld investiert werden. Das Grundstück des SGA (Steilshooper Allee 461, Flurstück 4937) ist im Grundvermögen des Bezirks. Um die Akzeptanz für die Umsiedlung der Angebote aus dem SGA Bramfeld zu erhöhen, ist es

**CDU**Fraktion in der  
Bezirksversammlung *Wandsbek*

unbedingt erforderlich, gemeinsam mit den Bramfeldern Ideen zu entwickeln, was mit und auf dem Grundstück passieren soll.

**Die Bezirksversammlung möge beschließen:**

Die Bezirksversammlung spricht sich dafür aus, dass für den Fall, dass die Entscheidung für den Abriss des SGA Bramfeld (Steilshooper Allee 462, Flurstück 4937) getroffen wird, gemeinsam mit den Bramfelder Bürgern und Vereinen im Rahmen von Ideenwerkstätten das Grundstück neben dem Bramfelder Sportverein entwickelt und dort nicht einfach Wohnungsbau betrieben wird. Hierfür soll der Runde Tisch Bramfeld genutzt und erweitert werden. Die Moderation der Ideenwerkstätten sollen vom Sozialraummanagement geleitet werden, ggf. unter externer Moderation.